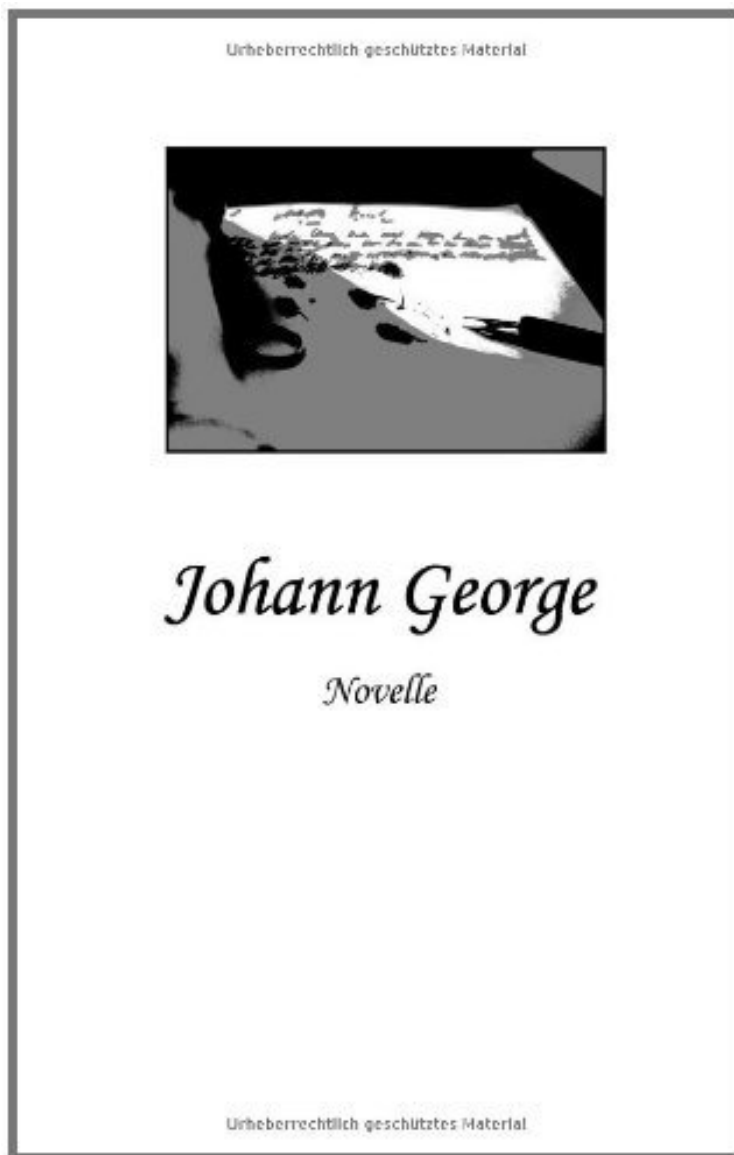



(Free pdf) Johann George

Johann George

Von Cornelius Radtke

**Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #1669574 in eBooksVerffentlicht am: 2011-04-13Erscheinungsdatum:
2011-04-13File Name: B0050I5A2K | File size: 56.Mb

Von Cornelius Radtke : Johann George before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Johann George:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Suche nach IdentittVon Detlef PreuschoffIn ausgefeilter, gepflegter Sprache wird hier eine Novelle vorgelegt, die ein Hochgenuss zum Lesen ist. Die Hauptfigur des Johann George ist ein mit den schwierigsten Lebensfragen kmpfender junger Mann, der sich philosophisch mit den Problemen seiner Existenz abmht, andererseits aber auch die wohltuende

Geborgenheit einer Welt nachempfindet, die er einst genossen hat. Zwischen dem Anspruch, nur als vernunftbegabtes Wesen (Descartes) das Leben bewältigen zu können und, andererseits, dem Empfinden, dass es jenseits der Vernunft noch andere Erfüllungsmöglichkeiten im Leben gibt, ist Johann George hin- und hergerissen. Ein wahrhaft anspruchsvolles Buch in der großartigen Form einer Novelle.

Kurzbeschreibung "Der Mensch sucht sich von seinen seelischen Qualen zu erlösen, indem er sie begreifen lernt." Aber das Begreifen ist teufelisch - es fordert seinen Preis. Je höher der Begriff ist, desto höher der Preis, je mehr der Mensch verstehen lernt, desto mehr wird ihm genommen. Und im Fall Johann Georges, der den letzten Begriff gefunden hat, der bis an den Rand des Wissens vorgedrungen ist, ist der Preis nur dieser eine, der höchste: Seine Seele. Kurzbeschreibung "Der Mensch sucht sich von seinen seelischen Qualen zu erlösen, indem er sie begreifen lernt." Aber das Begreifen ist teufelisch - es fordert seinen Preis. Je höher der Begriff ist, desto höher der Preis, je mehr der Mensch verstehen lernt, desto mehr wird ihm genommen. Und im Fall Johann Georges, der den letzten Begriff gefunden hat, der bis an den Rand des Wissens vorgedrungen ist, ist der Preis nur dieser eine, der höchste: Seine Seele.